

## Einzureichende Unterlagen

### Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei elektronischen Angeboten in Textform muss der Bieter erkennbar sein.
- Ausgefülltes Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Kurz- oder Langfassung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen; ausgefüllte GAEB-Datei.
- FB 4.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über Ausschlussgründe
- FB 5.3 BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung über Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz
- FB\_4.2\_Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bietergemeinschaften sind Einzelbetrieben gleichzusetzen, wenn sie die Arbeiten im eigenen Betrieb oder in den Betrieben der Mitglieder ausführen.
- FB\_4.3\_Erklärung Unteraufträge\_Eignungsleihe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung welche Teile der Bieter beabsichtigt an einen anderen AN anzutreten.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Eignung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorlage von min. 3 vergleichbaren Referenzen aus den letzten 3 Jahren mit Auftraggeber, Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum.

Sonstige Unterlagen

- Produktdatenblätter: Erläuterung zu den angebotenen Produkten.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- FB 5.4 BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung über Mindestanforderungen der Nachunternehmer nach Brandenburgischen Vergabegesetz
- FB\_4.4\_Verpflichtungserklärung anderer Unternehmer (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Gewerbeanmeldung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis zur Befähigung der Berufsausübung durch Gewerbean-/Ummeldung, Handelsregisterauszug,

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (mittels Dritterklärung vorzulegen): max. 12 Monate alt
- Versicherungsbestätigung Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung ist dem Auftraggeber vor Auftragserteilung nachzuweisen, deren Deckungssummen dürfen 1.000.000,00 EUR für Personenschäden und 500.000,00 EUR für Sach- und Vermögensschäden nicht unterschreiten.